



zwei Kindern. Beide haben viel Erfahrung und beantworten gerne auch individuelle Fragen.
Termine und Anmeldung unter www.kreis-tuebingen.de/landwirtschaft.html, Rubrik "Aktuelle Veranstaltungen". Dort findet man auch eine Terminübersicht für alle anderen Vorträge. Nach erfolgter Anmeldung erhält man einen Link zur Teilnahme. Wer kurzfristig doch nicht teilnehmen kann, sollte bitte über das Portal wieder absagen, damit andere Interessent*innen über die Warteliste zum Zug kommen können.

"Happy Birthday EKW"

Jubiläumsprogramm zum Thema "50 Jahre im Feld"

Das Ludwig-Uhland-Institut für Empirische Kulturwissenschaft an der Eberhard-Karls-Universität Tübingen (LUI) feiert in den Sommermonaten seinen 50. Geburtstag, egal ob digital oder anders real. Die offizielle Feierstunde der Empirischen Kulturwissenschaft am 19. Mai 2021 mit prominenten Gastbeiträgen aus ganz Europa wird digital übertragen.
Mit einer Serie von ortsbezogenen Veranstaltungen unter dem Motto "50 Jahre im Feld" zieht das LUI dann hinaus in den Landkreis Tübingen. Forschungen etwa zu Kleidung, Judentum, Arbeiterkultur, Konfessionen oder zum Dialekt unter anderem in Altingen, Baisingen, Dußlingen, Kiebingen, Mössingen oder Wolfenhausen machen das Kreisgebiet zu einem der am dichtesten kulturwissenschaftlich beforschten Räume Europas. Forschende von einst wie Prof. Wolfgang Kaschuba, Prof. Christel Köhle-Hezinger, Prof. Bernd-Jürgen Warneken, Prof. Lioba Keller-Drescher, Dieter Herz, Prof. Hubert Klausmann, Franziska Becker oder Werner Ströbele machten auch dank dieser Forschungen in Wissenschaft oder anderweitig Karriere. Ihre Forschungen von einst fanden oft international Beachtung. Sie kehren nun an einen der wichtigen Ausgangspunkte ihrer Karrieren zurück, stellen ihre damaligen Forschungsergebnisse noch einmal vor und ordnen sie in den seitherigen Gang der Forschung neu ein. Reinhard Johler, Wolfgang Sannwald und Studierende moderieren die einzelnen Online-Veranstaltungen, die das LUI in Zusammenarbeit mit dem Landkreis Tübingen und der jeweiligen Kommune öffentlich durchführt. Sie finden an den nachfolgend genannten Sonntagen jeweils von 15.30 bis 17.00 Uhr statt. Im Internet führt die Suche "EKW 50 Jahre" zum vollständigen Jubiläumsprogramm mit den Veranstaltungsterminen und den Zugangsdaten zu den jeweiligen Veranstaltungen. Dort finden sich Infos zur Feierstunde und zu den Einzelveranstaltungen sowie mögliche Aktualisierungen im Hinblick auf die Pandemie-Lage.

Vorgesehene Termine, Referenten, Themen:

- 16.5. Wolfgang Kaschuba, "Dörfliches Überleben - Kiebingen"
- 6.6. Bernd-Jürgen Warneken, "Das 'rote' Mössingen"
- 13.6. Lioba Keller-Drescher, "Historische Kleiderforschung in Dußlingen"
- 20.6. Werner Ströbele, "Tübingen - Die untere Stadt"
- 27.6. Dieter Herz und Hubert Klausmann, "Wolfenhausen - Impulse für Sprachforschung im Land"
- 4.7. Christel Köhle-Hezinger, "Konfessionsgrenzen ums Dorf - Evangelisch und katholisch in Altingen"
- 11.7. Franziska Becker "Judendörfer mit Apostroph - das Beispiel Baisingen"

Aus anderen Ämtern und Behörden

Agentur für Arbeit Reutlingen

Klischeefreie Berufsorientierung – Online-Veranstaltung am Mittwoch, 19. Mai 2021, um 18.30 Uhr

Eine junge Frau, die eine Ausbildung zur Anlagenmechanikerin für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik absolviert oder ein junger Mann als Medizinischer Fachangestellter am Empfang einer Arztpraxis: Das ist auch im Jahre 2021 noch äußerst selten, es entspricht einfach nicht der allgemeinen Vorstellung, es erfüllt nicht das gängige Klischee. Gängige Rollenklischees schränken Jugendliche in der Berufsorientierung und Berufswahl immer noch ein. Doch junge Menschen sollten ihre Potenziale entdecken und ermutigt werden, den Beruf zu erlernen und zu ergreifen, der zu ihnen passt und dabei eben auch die bestehenden Klischees überwinden. Zu diesem immer wichtiger werdenden Thema in der Berufs- und Ausbildungswahl haben die Handwerkskammer Reutlingen, die Berufsberatung der Agentur für Arbeit und die vhs Reutlingen eine virtuelle

Veranstaltung organisiert, die am Mittwoch, 19. Mai 2021, um 18.30 Uhr via Zoom stattfinden wird. Die Veranstaltung richtet sich an Eltern, Lehrer/-innen und Interessierte und soll vor allem dabei helfen, Jugendliche zu ermutigen, ihre Stärken und Neigungen zu reflektieren, sich von Rollenklischees zu lösen und ihren eigenen Vorlieben zu folgen, insbesondere bei der Berufswahl. Die Teilnahme an der Zoom-Konferenz ist kostenlos, das Log-in erfolgt über die Internetadresse <https://vhsrt.online/hyua5> (Passwort: Sk1058).

Parteien / Örtliche Wählervereinigungen / Gruppierungen

FDP

Initiative "Unsere Härten"



Diese Woche lesen Sie auf www.unsere-haerten.de:

1. Windräder:

Tübinger Gemeinderat beschließt naturschutzfachliche Prüfung von Windkraftanlagen im Kreisgebiet

Nachdem die Stadt Tübingen bislang Investitionen in die Windkraft fern des eigenen Kreisgebiets getätigt hat, beschließt der Gemeinderat nun einen Strategiewechsel: Nun will man den Bau von Windrädern auch im eigenen Landkreis prüfen. Drei Standorte wählte man aus: in Kressbach, bei Pfondorf und auf den Härten.

... weiterlesen auf www.unsere-haerten.de

2. Gemeinderat kompakt:

Die Gemeinderatssitzung vom 28.4.2021

Das waren die Themen: Klimaschutzpakt, Festlegen Bauausschuss für den Neubau Kindertageseinrichtung an der Hölderlinstraße, Betriebskostenzuschuss an den Verein Waldkinder Härten, Kanalauswechslung Christofstraße
... weiterlesen auf www.unsere-haerten.de

Sie können uns auch direkt kontaktieren und zu Themen anregen, um die man sich kümmern könnte/sollte. Bitte schreiben an info@unsere-haerten.de.

Ihr „Unsere Härten“-Team

Senioren und Bürgerengagement

Ansprechpartnerin

Senioren und Gemeinwesen:

Birgit Romanowicz

Senioren- und Gemeinwesenarbeit der Gemeinde Kusterdingen

Tel. 07071 367153, mobil 0163 7775935

E-Mail: seniorenarbeit@kusterdingen.de

Haben Sie Interesse, sich auf den Härten zu engagieren? Es gibt vielfältige Möglichkeiten. Beteiligung und Engagement stiften Gemeinschaft und Freude. Bitte melden Sie sich bei mir.

Altenkreis auf den Härten



Aus gegebenem Anlass finden bis auf Weiteres keine Treffen statt.

Vereinsnachrichten

Bayo Sora e.V.

Die 8. Friedenskonferenz im Senegal war ein voller Erfolg!

Liebe Leserinnen und Leser, in dieser und den folgenden Ausgaben des Gemeindeboten wollen wir von der 8. Friedenskonferenz in Ziguinchor im Senegal berichten, die unser Verein veranstaltet hat. Die 8. Casamance-Friedenskonferenz fand vom 13. bis 21. März 2021 in Ziguinchor, Senegal unter dem



Motto „Frieden und Sport“ statt. Wir hatten das Glück, von Athenas Tendeng, der sehr viel Erfahrung in der Organisation von Fußballturnieren hat und selbst senegalesischer Nationalspieler war, unterstützt zu werden. Dank ihm konnten wir bereits 2020 mit den Auswahlspielen für das Fußball-Friedens-Turnier beginnen. Insgesamt traten sechs Kindermannschaften (Kadetten) und zehn Erwachsenen-Fußballmannschaften aus der Region Casamance gegeneinander an. Dank der Spenden aus Deutschland konnten wir Preisgelder an die Mannschaften vergeben. Der Großteil der in Deutschland gesammelten Sachspenden befindet sich pandemiebedingt leider noch in Deutschland, obwohl wir sogar versucht haben, die Sachen mit dem Auto bis in den Senegal zu bringen. Wir wurden leider an der spanisch-marokkanischen Grenze aufgehalten und durften nicht nach Marokko weiterreisen. Sobald es eine Möglichkeit gibt, die Sachspenden in den Senegal zu schicken, holen wir das nach. Die Mannschaften und ausgezeichneten Spieler (bester Torschütze, Fair Player ...) bekamen die Fußbälle geschenkt, die wir bereits im letzten Jahr in den Senegal transportiert haben.



Finale des Fußball-Friedensturniers in Ziguinchor

Geprägt war die Friedenskonferenz 2021 von der herrschenden Corona-Pandemie und den gewaltsamen, politisch geprägten Ausschreitungen im März im Senegal, die viele Todesopfer gefordert haben. Trotz dieser Vorzeichen, die viele zweifeln ließen, wollten und konnten wir die Friedenskonferenz durchführen. Mit Genehmigung der Behörden und der Aufhebung des Versammlungsverbots ab dem 19.3. konnten wir das Programm wie geplant stattfinden lassen. Und dass wir das geschafft haben, hat der Bevölkerung so viel Hoffnung gegeben! Hoffnung und einen Lichtblick in dieser verzweifelten Zeit. Wir sind sehr froh, dass wir das geschafft haben.



Traditioneller Maskentanz beim Friedensmarsch durch Ziguinchor

Unser 2020 gestecktes Ziel, die MFDC (Mouvement des Forces Democratiques de la Casamance) bei der Einigung weiter zu unterstützen, konnten wir bereits einen Tag vor Beginn des Friedensfestivals erreichen. Saly Sadio, die Schwester des MFDC-Führers Salif Sadio, traf sich mit dem Chef der Groupe Provisoire du MFDC, Lansana Fabouré, in Colobane in unserem Haus. Beide redeten stundenlang miteinander und fanden das Gespräch sehr interessant und positiv. Ein solches Treffen gab es seit Beginn des Casamance-Konfliktes nicht mehr - und es lässt in uns und Konfliktbeobachtern die Hoffnung wachsen, dass mit einer Vereinigung der Zweige der MFDC auch Friedensverhandlungen mit der Regierung möglich werden.



Wichtiges Treffen von Saly Sadio (rechts) mit Lansana Fabouré (links) und Bayo-Sora-e.V.-Gründer Aly Bayo

Fotos: Bayo Sora e.V.

Was macht Bayo Sora e.V.?

Wir sind ein ehrenamtlicher Verein aus Kusterdingen und engagieren uns stark im Bereich Fluchtursachenbekämpfung und Friedensmediation. Unsere Arbeit konzentriert sich auf den Senegal. Seit über 30 Jahren herrscht im südlichen Senegal in der Region Casamance ein Bürgerkrieg um die Unabhängigkeit des Landstrichs. Seit Dezember 1982 kommt es immer wieder zu Kampfhandlungen zwischen der Mouvement des Forces Democratiques de la Casamance (MFDC) und dem senegalesischen Militär. Der Konflikt hat bereits mehrere tausend Todesopfer gefordert und ist die Hauptfluchtursache in der Region (Senegal, Gambia, Guinea-Bissau). Wir agieren vor Ort als Insider-Mediatoren und bringen die Konfliktparteien in einer jährlichen Friedenskonferenz zusammen. Diese feierte 2021 ihr 8. Jubiläum.

In der nächsten Ausgabe berichten wir genauer vom 1. Teil der Friedenskonferenz 2021, den interreligiösen Gebeten und Höflichkeitsbesuchen bei lokalen Autoritäten. Wir hoffen, Sie freuen sich auf Infos und Bilder aus dem Senegal! Bis dahin eine schöne Woche wünscht

Ihr Bayo-Sora-e.V.-Team

Bayo Sora e.V., IBAN: DE03 6045 0050 0030 1639 86
bayosora.e.v@gmail.com
www.bayosora.com

Impressum: Herausgeber: Gemeinde Kusterdingen.

Druck und Verlag: NUSSBAUM MEDIEN Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 525-0, www.nussbaum-medien.de.

Außenstelle: 72144 Dußlingen, Bahnhofstr. 18, Tel. 07072 9286-0, Fax 07033 3207701

Verantwortlich: für den amtlichen Teil einschließlich der Sitzungsberichte und anderer Veröffentlichungen der Gemeindeverwaltung sowie alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Dr. Jürgen Soltau oder sein Vertreter im Amt. E-Mail: gemeindebote@kusterdingen.de

Verantwortlich: für "Was sonst noch interessiert" und Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt. Einzelversand nur gegen Bezahlung der 1/4-jährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr.

Vertrieb (Abonnement und Zustellung): G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de, Internet: www.gsvertrieb.de